

EP-W-01-147 A - Was Wohlstand schützt

Antragsteller*in: Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 146 bis 148 einfügen:

für die Landwirtschaft, den Humusaufbau, die Wiedervernässung von Mooren und die Aufforstung von Wäldern.

Europa braucht daher ein umfassendes Paket für Natürlichen Klimaschutz. Natürlicher Klimaschutz zielt darauf ab, den Zustand unserer Ökosysteme so zu verbessern, dass sie mehr CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen und einspeichern können. Mit einem umfangreichen Programm zur Renaturierung von Auen, Wiedervernässung von Mooren und Feuchtgebieten sowie zum Schutz der Meere legen wir dafür die Grundlage. Das Europäische Paket für Natürlichen Klimaschutz soll auch die rechtlichen Voraussetzungen für die Ausweisung von Vorranggebieten für Natürlichen Klimaschutz schaffen. Innerhalb dieser Vorranggebiete gilt für Naturschutz und natürlichen Klimaschutz ein Vorrang- und Beschleunigungsgebot. So werden natürlicher Klimaschutz und Renaturierung deutlich beschleunigt und die notwendige Flächenkulisse für Renaturierung geschaffen.

Gleichzeitig wollen wir die Potenziale technischer Negativemissionen wie die CO₂-Entnahme aus der Luft oder Bioenergie mit CO₂-Speicherung in der Anwendung prüfen und an

Begründung

Erfolgt bei Bedarf mündlich

weitere Antragsteller*innen

Ophelia Nick (KV Mettmann); Katrin Uhlig (KV Bonn); Linda Heitmann (KV Hamburg-Altona); Claudia Müller (KV Vorpommern-Rügen); Norwich Rüße (KV Steinfurt); Norika Creuzmann (KV Paderborn); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Carola Wesbuer-Kraxner (KV Steinfurt); Lukas Benner (KV Aachen); Wolfgang Aldag (KV Halle); Astrid Vogelheim (KV Aachen); Thomas Rabe (KV Münster); Andreas Müller (KV Essen); Johannes Wagner (KV Coburg-Stadt); Volkhard Wille (KV Kleve); Ulrich Nicklaus (KV Steinfurt); Friedrich Meyer (KV Oberberg); Ralf Bleck (KV Rhein-Sieg); Ulle Schauws (KV Krefeld); sowie 39 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.